

Kleine Chronik.

Berlin, 17. Januar. (Todessturz aus der Eisenbahn.) Ein furchtbares Schicksal hat heute morgen eine russische Auswandererfamilie betroffen, die sich auf der Straße nach Potsdam nach Potsdam in der Straße 9 auf der Straße 9 befand. Ein russischer Arbeiter, der heute morgen auf der Straße 9 auf der Straße 9 befand, wurde von einem Eisenbahnwagen überfahren und getötet. Die Frau wurde schwer verletzt und ist noch im Krankenhaus. Die Kinder sind unverletzt geblieben.

Ruhroff, 17. Januar. (Geisteskranke.) Ein Mann, der in der Straße 17 auf der Straße 17 wohnt, wurde von einem Geistlichen besucht. Der Geistliche hat dem Mann eine Predigt gehalten und ihm einen Rat gegeben. Der Mann hat sich dem Rat des Geistlichen angeschlossen und hat seine Sünden abgetan. Er hat sich entschlossen, ein besseres Leben zu führen und sich den Geboten Gottes zu unterwerfen.

Ein Mann, der in der Straße 17 auf der Straße 17 wohnt, wurde von einem Geistlichen besucht. Der Geistliche hat dem Mann eine Predigt gehalten und ihm einen Rat gegeben. Der Mann hat sich dem Rat des Geistlichen angeschlossen und hat seine Sünden abgetan. Er hat sich entschlossen, ein besseres Leben zu führen und sich den Geboten Gottes zu unterwerfen.

Sportnachrichten.

Anton II. contra Leipziger G.C. (Reußen II. 7:0.) Man kann sich vorstellen, dass die Leipziger Reußen II. ein sehr starkes Team sind. Sie haben in der letzten Saison viele Spiele gewonnen und sind sehr beliebt bei den Fans. In der letzten Saison haben sie 7 Tore erzielt und nur 0 Gegentore kassiert. Das zeigt, dass sie ein sehr starkes Team sind.

Ein Mann, der in der Straße 17 auf der Straße 17 wohnt, wurde von einem Geistlichen besucht. Der Geistliche hat dem Mann eine Predigt gehalten und ihm einen Rat gegeben. Der Mann hat sich dem Rat des Geistlichen angeschlossen und hat seine Sünden abgetan. Er hat sich entschlossen, ein besseres Leben zu führen und sich den Geboten Gottes zu unterwerfen.

Inventory - Ausverkauf. Sämtliche der Mode unterworfenen Waren, sowie Restbestände in allen Abteilungen verkanfen wir unerreicht billig. Kleiderstoffe, Damen-Paletots, Mädchen-Kleider, Unterröcke und Schürzen, Fertige Wäsche, Gardinen u. Stores, Teppiche und Vorlagen, Reste und Coupons. Brunner & Benjamin. 22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

In meinem billigen Verkauf
zurückgesetzter Waren
habe ich in allen Abteilungen
grosse Waren-Posten zu teils auf die Hälfte und mehr
ermässigten Preisen zum Verkauf gestellt!

Besonders billiges Angebot!

Damen - Wäsche

400 Damenhemden,

Tag- und Nachthemden,
darunter viele hochfeine

**Stickerei- und Phantasiehemden,
Beinkleider, Kinderwäsche**

aus guten haltbaren Stoffen tadelloso gefertigt,
ganz bedeutend unter Preis.

Friedr. Herm. Hönicke

am Leipziger Turm.

Sing-Akademie

(Leitung: Professor Reubke.)
Freitag den 19. Januar, abends punkt 6 Uhr in der
Marktkirche
Gedächtnisfeier des 150. Geburtstages
von
W. A. Mozart:
Grosse Messe in Gmoll
für Chor, Solostimmen, Orchester und Orgel.
Nach Mozartschen Vorlagen vervollständigt von Alois Schmitt,
Solisten:
Fräulein Käthe Hanke-Frankfurt a. M.
Frau Professor M. Schmidt-Hagen-Halle a. S.
Herr Anton Seelassers-Berlin.
Herr Walter Soumer-Halle a. S.
Orgel: Herr Professor P. Homeyer-Leipzig.
Orchester: Die Kapelle des Fus.-Reg. Generalfeldmarschall Graf
Blumenthal (Magdeh.) Nr. 36.
Eintrittskarten zu 3,10, 2,10 und 1,50 Mark in der Hof-
musikalienhandlung Reinhold Koch, Altes Promenade 1a.
Daneben Texte zu 10 Pf. und Musikführer zu 20 Pf.
Am Anführungstage von nachm. 5 Uhr ab Verkauf der Eintrits-
karten etc. bei Kaufmann W. Iseltell, der Marktkirche gegenüber.

Bratwurstglöckle.

Bestes Konzert- u. billiges Speisestück.
Warme Küche bis nachts 1 Uhr.
Damen-Orchester Kreuz,
Anfang nachm. 5 Uhr.
Familien-Verkehr.

Lükes Hotel und Restaurant,

Edl.: Otto Herrmann. Geschäftsführer: Heinrich Wiesner.
Vorzügliche Küche, bestbesorgte Biere und Weine.
Mittagsisch im Abonnement:
— Suppe, 2 Gänge, Radikil: 1,00 Mark. —
Jeden Abend Spezialgerichte.
Freitag abends von 6 Uhr ab: Zungenragout.
Für Abhaltung von Gesellschaften, Besprechungen u. f. d. l. ist mein Saal und
Speisestube bestens empfohlen.

Vor-Anzeige.
Krug zum grünen Kranze.
Sonntag den 4. Februar:
Grosser Elite-Maskenball.
Vornehm beheizte Räume.
Erinnerung der drei schönsten Damen, sowie der drei originellsten Herrenmasken.
Anfang 7 Uhr. **Otto Herrmann.**

Gesang-Verein „Liederkreis“.
Sonntags den 20. Januar, abends 8 Uhr
Großer Masken-Ball
in den Thalia-Fest-Sälen.
Grossartige Aufführungen.
Auftreten von Spezialitäten ersten Ranges.
Freunde und Gönner ladet freundlich ein. **Der Vorstand.**

Volksbildungsverein.
Freitag den 19. Januar 1906, abends 8^{1/2} Uhr in den „Thalia-Festsälen“
45. Unterhaltungs-Abend,
bestehend aus Musik- und Gesangs-Vorträgen und Rezitationen.
Eintrittskarten zum Preise von 25 Pf. in den Verkaufsstellen:
Büchergeschäfte bei Herrn Buchbinder & Jasper, Markt und Schützenstrasse,
Wollweber, Steinweg, Vietzka, Thalia-Festsäle, und Heise, Bernburger- und
Büchergesch. etc. und in der Buchhandlung von Hrn. Otto Petermann, Cleverstrasse.
— In der Abendstunde 30 Pf. —

**Spezial-Institut
für Augenlinsen
Carl Schneider,**
20 Gr. Ulrichstrasse 20.
Vorteilhafte Bezugsquelle aller
optisch. u. mechanisch. Artikel.
Reparaturen stets sofort.

Stadt-Theater in Halle a. S.
Direktion: M. Richards.
Freitag den 19. Januar 1906.
120. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.
Sonnentagen gültig.
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
Siegfried.
Handlung in 3 Aufzügen v. Rich. Wagner.
2. Tag aus der Hölle: Der Ring
des Nibelungen.
Regisseur: Theo Lauen.
Dirigent: Kapellmeister Bernh. Tittel.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mathner.
Freitag den 19. Januar, abends 8^{1/2} Uhr.
Der Vielgeplagte.
Sonnabend: Wenn wir Toten erwachen.
Stadt-Theater Leipzig.
Freitag den 19. Januar 1906.
Neues Theater.
Undine.
Altes Theater.
Der Helfer.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mathner.
Freitag den 19. Januar, abends 8^{1/2} Uhr.
Der Vielgeplagte.
Sonnabend: Wenn wir Toten erwachen.
Stadt-Theater Leipzig.
Freitag den 19. Januar 1906.
Neues Theater.
Undine.
Altes Theater.
Der Helfer.

Zoolog. Garten.
Freitag den 19. Januar:
2. Elite-Konzert,
angeführt von Leipzig'scher
Tonkünstler-Orchester.
Dirigent
Herr Kapellmeister Günther Coblentz.
Anfang 8^{1/2} Uhr. Ende 11^{1/2} Uhr.
Eintrittspreis:
Erw. 60 Pf. Kinder 30 Pf.

Café Roland.
Täglich Konzert
der
Origin. Wiener Schrammeln.
— Anfang 7 Uhr abends. —
**Welt-Panorama,
Pyrenäen.**
**Rauchklub Beesen,
„Deutsches Haus“.**
Sonntag den 21. Januar
Grosser Maskenball
mit Preisverteilung.
Freundlich ladet ein **Der Vorstand.**

Brachstedt.
Sonntag den 21. ds. Mts. in
Mehne's Lokal
Maskenball
des Rauchklub „Habanna“.
Es ladet freundlich ein
Der Vorstand. **F. Mohne.**
Wosten im Lokal.
Ewald Schulz, Saalfeld Nachf.
Freitag
Schlachtfest. —
Eintretung 18.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
E. Sorg, Germaniastr. 7.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
Früh 7^{1/2} Uhr. Mittags
Karl Hildebrand, Saalstraße 2.
Freitag den 19. Januar
Schlachtfest.
Karl Albrecht,
Fünferstrasse 12.
Zeit. best. Pferd red. Aufnahme
u. gute Beschaffenheit. Offert. um G. 4507
an die Exped. d. Bl.

Brachstedt.
Sonntag den 21. ds. Mts. in
Mehne's Lokal
Maskenball
des Rauchklub „Habanna“.
Es ladet freundlich ein
Der Vorstand. **F. Mohne.**
Wosten im Lokal.
Ewald Schulz, Saalfeld Nachf.
Freitag
Schlachtfest. —
Eintretung 18.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
E. Sorg, Germaniastr. 7.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
Früh 7^{1/2} Uhr. Mittags
Karl Hildebrand, Saalstraße 2.
Freitag den 19. Januar
Schlachtfest.
Karl Albrecht,
Fünferstrasse 12.
Zeit. best. Pferd red. Aufnahme
u. gute Beschaffenheit. Offert. um G. 4507
an die Exped. d. Bl.

Brachstedt.
Sonntag den 21. ds. Mts. in
Mehne's Lokal
Maskenball
des Rauchklub „Habanna“.
Es ladet freundlich ein
Der Vorstand. **F. Mohne.**
Wosten im Lokal.
Ewald Schulz, Saalfeld Nachf.
Freitag
Schlachtfest. —
Eintretung 18.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
E. Sorg, Germaniastr. 7.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
Früh 7^{1/2} Uhr. Mittags
Karl Hildebrand, Saalstraße 2.
Freitag den 19. Januar
Schlachtfest.
Karl Albrecht,
Fünferstrasse 12.
Zeit. best. Pferd red. Aufnahme
u. gute Beschaffenheit. Offert. um G. 4507
an die Exped. d. Bl.

Walhalla-Theater.
Dir. Otto Herrmann.
Ab 16. Januar 1906:
Das neue
Weltstadt-Programm.
Ada Pagini,
die berühmte Geigenvirtuosin der
Gegenwart, Königl. italienische Hof-
kammervirtuosin, Weltberühmterin der
Königl. Hofkapelle für Musik und des
berühmten Prof. Tschaik.
Hr. **Ada Pagini** hatte wiederholt
die hohe Ehre, vor Ihrer Majestät
der Deutschen Kaiserin, sowie den
meisten Fürstlichkeiten, u. a. der
Königin von Ostland zu konzertieren.

Weltstadt-Programm.
Ada Pagini,
die berühmte Geigenvirtuosin der
Gegenwart, Königl. italienische Hof-
kammervirtuosin, Weltberühmterin der
Königl. Hofkapelle für Musik und des
berühmten Prof. Tschaik.
Hr. **Ada Pagini** hatte wiederholt
die hohe Ehre, vor Ihrer Majestät
der Deutschen Kaiserin, sowie den
meisten Fürstlichkeiten, u. a. der
Königin von Ostland zu konzertieren.

Geschwister Naess,
Weltmeistergeigenbläser auf Soli- und
270 Geigenstücke.
The Wallenos,
Original-Bar- und Mikroskop-Doppel-
jongleure in ihrer Szene
— „Beim Souper“ —
Neuester Zyklus
plötzlicher Wandwerke, ausgeführt
durch
Henry de Vry's
Schönheits-Entable.
Neu: Die Wäbelen, Waldbandach,
Partonische Allegorie etc.

Lotte Mende,
die hier in bester Bettrags-Soubrette.
Auf vielseitigen Wunsch prolongiert.
Mizzi u. Géza Várady,
Gejang- und Tanz-Duoettisten.
Neu!
The Great Kartelli,
„Der König aller Drahtspiel-Quintillisten“.
Arnold Barkay,
vorchiglicher Gejang-Humorist.
Baronesse Gerlinde v. Berka,
Liebes- und Operettenfängerin.
Denigje Biotope-Gejellschaft,
neue Scene lebender Photographien.

Lotte Mende,
die hier in bester Bettrags-Soubrette.
Auf vielseitigen Wunsch prolongiert.
Mizzi u. Géza Várady,
Gejang- und Tanz-Duoettisten.
Neu!
The Great Kartelli,
„Der König aller Drahtspiel-Quintillisten“.
Arnold Barkay,
vorchiglicher Gejang-Humorist.
Baronesse Gerlinde v. Berka,
Liebes- und Operettenfängerin.
Denigje Biotope-Gejellschaft,
neue Scene lebender Photographien.

Rest. Reichskanzler,
Freitag den 19. ds. Mts.
Grosses
Schlachtfest,
wogu ergebnis einlader
G. W. Klagen.
Bilzer Schefstler, S. Gde Besmarstr.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
Otto Hoppe.
Freitag
Schlachtfest.
G. Garig, Nojenstr. 2.

Rest. Reichskanzler,
Freitag den 19. ds. Mts.
Grosses
Schlachtfest,
wogu ergebnis einlader
G. W. Klagen.
Bilzer Schefstler, S. Gde Besmarstr.
Worgen Freitag
Schlachtfest.
Otto Hoppe.
Freitag
Schlachtfest.
G. Garig, Nojenstr. 2.

Masken-Verleihgeschafft
von **Henriette Lutze,**
Meteritzstrasse 5, Gde Bitterstr.,
empfehlend in großer Ausdehnung
hochelegante neue Herren- u. Damen-Maskenkostüme.
Frauenbildungsverein.
Sonntags den 20. Januar 1906, abends 8 Uhr im „Evangelischen
Verainshause“ Vortrag von Hrn. Geh.-R. Prof. Dr. von List über:
„Die Psychologie des Mordes, mit besonderer Berücksichtigung
des Kindesmordes.“
Gäste, Damen und Herren, willkommen. **Der Vorstand.**

Tanzunterricht.
Der weite Kurus unseres Unterrichts beginnt gegen Ende Januar im Hotel
„Kaiser Wilhelm“, Bernburgerstrasse. Off. Anmeldungen bitten wir in unsere
Wohnung zu senden.
F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer,
Altenhofstrasse 11, Antonienstrasse 8.

Wollen Sie mit
Morgen Freitag abends von 5 Uhr an
frische warme Blut- u. Leberwürstchen.
W. Nietsch, Griffrasse 17.

Wintergarten.
Freitag den 19. Januar 1906:
Gr. Schlachtfest.
Früh 9 Uhr: Wellfleisch,
abends: Frische Wurst und Bratwurst.
Paul Zscheyge.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Das Tagesgespräch
von Halle ist
Thorn!
Die Sensation
von Halle ist
Thorn!
Man muß
Thorn
gesehen haben!
Die Leistungen von
Thorn
gehen an das
Fabelhafte!
Aufgeboten:
Mänstedt's
Liliputaner-Zirkus,
beruflich
jubelnden Beifall
erzielt.
Aufgeboten:
Das große Variété-Programm.
I. Teil: Variété. II. Teil: Thora.
III. Teil: „Die Liliputaner“.
Nächsten Sonntag, nachm. 4 Uhr:
**Große Familien- und
Schüler-Vorstellung.**
I. Teil: „Die Liliputaner“.
II. Teil: Thora.
2 Kinder benötigen nur 1 Zettel.
Stern haben 1 Kind frei.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Das Tagesgespräch
von Halle ist
Thorn!
Die Sensation
von Halle ist
Thorn!
Man muß
Thorn
gesehen haben!
Die Leistungen von
Thorn
gehen an das
Fabelhafte!
Aufgeboten:
Mänstedt's
Liliputaner-Zirkus,
beruflich
jubelnden Beifall
erzielt.
Aufgeboten:
Das große Variété-Programm.
I. Teil: Variété. II. Teil: Thora.
III. Teil: „Die Liliputaner“.
Nächsten Sonntag, nachm. 4 Uhr:
**Große Familien- und
Schüler-Vorstellung.**
I. Teil: „Die Liliputaner“.
II. Teil: Thora.
2 Kinder benötigen nur 1 Zettel.
Stern haben 1 Kind frei.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

Achtung.
Anhand. Nachm. 26 Jast, 7000 Mark
Bermög., großartige Ausstatt., wünscht sich
mit Holz, Behn- oder Polster-Bäumen zu
versch. Kanten versehen. Rückers
St. Adolphstr. 1. L. L.
Gute Pension für Schüler (Mittags
französische Stützung) Brünnigerstr. 24. L.

